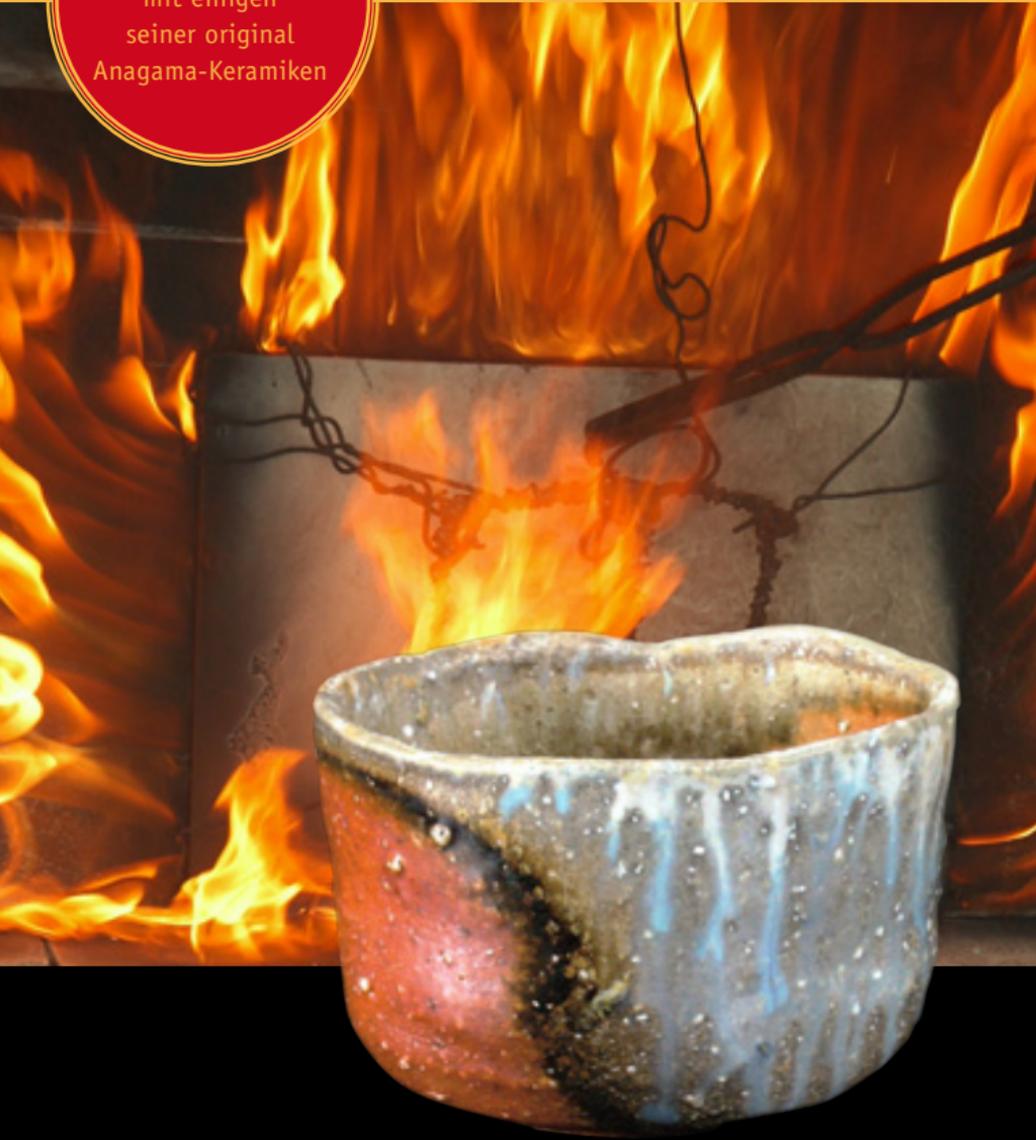




Blickpunkte
Vorträge über Kunst etc

Vortrag von Dr. Volker Harlan
16. Juni 2014 | 19:30 Uhr
Domäne Fredeburg

Als Gast dabei:
Jan Kollwitz
mit einigen
seiner original
Anagama-Keramiken



Keramik aus dem Feuer

Töpfern als Handwerk, Kunst und Religion
Gefäße für die Teezeremonie

Lauenburgischer Kunstverein und Domäne Fredeburg

Keramik aus dem Feuer

Töpfern als Handwerk, Kunst und Religion Gefäße für die Teezeremonie

Vortrag von **Dr. Volker Harlan**

Montag | 16. Juni 2014 | 19:30 Uhr

im „Alten Pferdestall“ der Domäne Fredeburg

Im Gegensatz zu immer kostbareren Glasuren, mit denen Keramik heute versehen werden kann, gibt es in Japan eine Tradition, die Keramik nach einer Methodik brennt, wie sie seit Urzeiten bis ins 16. Jahrhundert hin gepflegt wurde. Unglasierte Scherben stehen im Feuersturm des Holzbrennofens, der vier, sechs oder gar zehn Tage und Nächte gefeuert wird.

Volker Harlan lernte diese Art des Brennens bei Jan Kollwitz in Cismar und dann bei Shiho Kansaki-san in Shigaraki kennen. Dort verbindet sich mit dem Feuer noch die Verehrung des Feuergottes Fudo myoo, für den auch ein eigenes Fest gefeiert wird: die saito goma. Die Heiligkeit des Feuers erlebt man auch noch in den Jurten der mongolischen Nomaden Zentralasiens. Das Brennen des Töpferfeuers wird als ein religiöser Akt mit einer Substanzwandlung erlebt, wenn die Asche des Feuers auf den Gefäßen schmilzt und zu der unbeschreiblich farbigen Glasur der Keramik wird, die dann im Kultus der Tee-Zeremonie bewundert wird und hier ihre würdigste Verwendung findet.

DR. Volker Harlan bewegt seit seinem Studium der Malerei, Theologie und Biologie die Frage nach der Gestaltbildung in Natur und Kunst und die Frage nach den Substanzbildungsprozessen. Sein Buch zum Thema des Vortrags:

Hi no michi – Weg durch das Feuer. Leben und Werk Shiho Kansakis (2011).

Übrigens: Der Romancier Christoph Peters hat bei Luchterhand zwei Romane publiziert, für die er insbesondere bei Jan Kollwitz recherchiert hat: Mitsukos Restaurant (2009) und – eben jetzt – Herr Yamashiro bevorzugt Kartoffeln. Außerdem: Japan beginnt an der Ostsee – Die Keramik des Jan Kollwitz.

Veranstalter

LKV | Lauenburgischer Kunstverein
Kontakt | Dr. William Boehart | 04542-2379
| Heidemarie Ehlke | 04542-83207
E-Mail | kunst@l-kv.de
Internet | www.l-kv.de

und KulturLandWirtSchaft e.V.
Kontakt | Julia de Vries
Telefon | 04541-8621-31
Mail | info@klws.de
www.domaene-fredeburg.de

Anfahrt Domäne Fredeburg | Domänenweg 1 | 23909 Fredeburg
direkt an der B 207 zwischen Mölln und Ratzeburg

Eintritt 7,- € / Vereinsmitglieder 5,- €

Nach den Vorträgen gibt es Gelegenheit zum Gespräch bei einem Glas Wein oder Saft.